



Bauschuttentsorgung im Landkreis Günzburg

Bauschutt fällt bei Baumaßnahmen jeglicher Art an. Er besteht aus festen überwiegend mineralischen Stoffen. Beispiele hierfür sind: Mauerwerksabbruch, Ziegel, Beton, Fliesen, Keramik, Steinzeug, Dachplatten. Für die Entsorgung von sauberem Bauschutt bestehen im Landkreis Günzburg folgende Möglichkeiten:

1. Verwertungsbetriebe für Großmengen

Baur & Söhne GmbH Deffingen

Im Grobenfeld 1 (An der B 16)
89312 Günzburg

☎ 08221 – 50 09

Johannes Glatzmaier

Zum Oberdorf 12
89358 Kammeltal-Egenhofen

☎ 08223 – 5208

Karl Miller GmbH

Vogelburgstraße 17 a
86473 Ziemetshausen

☎ 08284 – 5 85

Ulrich Remmele

Aberthammerstr. 12
89362 Offingen

☎ 08224 – 12 57

Die Verwertungspreise und die Anlieferzeiten sind bei den jeweiligen Unternehmen zu erfragen. Die Liste enthält nur die dem Kreisabfallwirtschaftsbetrieb bekannten Unternehmen. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird bei Bedarf ergänzt.

2. Sammelstellen für verwertbare Kleinmengen bis 250 l gebührenfrei je Öffnungstag, je weitere angefangene 1000 l (Haushaltsübliche Mengen) 12,00 €:

An allen Wertstoffhöfen im Landkreis Günzburg

Anschriften und Öffnungszeiten: kaw.landkreis-guenzburg unter Entsorgung

Zusätzlich:

Winterbach Komposthof Oberschmid, Öffnungszeiten: Samstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr von März bis November

Auflistung der am häufigsten anfallenden Bauabfälle siehe Folgeseite

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Schleifstraße 5, 89340 Leipheim
Telefon (0 82 21) 95-456; Telefax (0 82 21) 95-480
<http://www.kaw.landkreis-guenzburg.de>
kaw@landkreis-guenzburg.de



Sprechtage:

Mo. – Fr.: 07.30 – 12.30 Uhr
zusätzlich:
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr



Übersicht der am häufigsten anfallenden Bauabfälle:

Das d arf in den Container	Das darf n icht in den Container
• Betonbruch (auch mit Armierung)	• Altholz
• Dachziegel (Beton, Ton)	• Asbestzementplatten („Welleternit“, Fassadenplatten)
• Estrich (Zement-)	• Asphalt (Straßenaufbruch)
• Flachglas (z.B. Fensterglas; nur in geringen Mengen)	• Dachpappe, Teerpappe
• Fliesen	• Erdaushub
• Glasbausteine mit Anhaftungen (ohne Anhaftungen → Flachglas)	• Gipskartonplatten („Rigips“)
• Kalksandstein	• Gasbeton (Porenbeton; Ytongsteine)
• Keramik (Waschbecken, Toilettenschüsseln, Tontöpfe u. ä.)	• Glas- / Mineralwolle
• Kunststeinplatten	• Holzwolleleichtbauplatten („Heraklith“-Platten)
• Mauersteine, Natursteine	• Isoliermaterialien (Schäume)
• Mörtelreste	• Kabel
• Putz	• Leerrohre (Kunststoff)
• Sand	• Speichersteine aus Nachtstromspeicherheizgeräten
• Schamottsteine (gesäubert)	• Steinwolle
• Steinzeug (Rohre, Platten)	• Wellbitumenplatten
• Zement ohne Säcke	
• Ziegel	

Stand: April 2018

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Schleifstraße 5, 89340 Leipheim
 Telefon (0 82 21) 95-456; Telefax (0 82 21) 95-480
<http://www.kaw.landkreis-guenzburg.de>
kaw@landkreis-guenzburg.de



Sprechtage:

Mo. – Fr.: 07.30 – 12.30 Uhr
 zusätzlich:
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr



LANDKREIS GÜNZBURG

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Schleifstraße 5, 89340 Leipheim
Telefon (0 82 21) 95-456; Telefax (0 82 21) 95-480
<http://www.kaw.landkreis-guenzburg.de>
kaw@landkreis-guenzburg.de



Sprechtage:

Mo. – Fr.: 07.30 – 12.30 Uhr
zusätzlich:
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr